

Der Glasfaserausbau im Landkreis Lörrach.

So läuft der Ausbau durch den Zweckverband Breitbandversorgung ab:



1

Information

Sie erhalten ein Anschreiben mit den wichtigsten Informationen und der Nutzungsvereinbarung. Bei allen größeren Projekten findet in der Regel eine Infoveranstaltung zum Ausbau statt.



2

Einsendung der Nutzungsvereinbarung

Senden Sie uns die unterschriebene Nutzungsvereinbarung bis spätestens zum genannten Datum zurück.



3

Baubeginn, Rücksendung der unterschriebenen Nutzungsvereinbarung

Vor dem Baubeginn im Ort erhalten Sie die unterschriebene Nutzungsvereinbarung vom Zweckverband zurück.



4

Abklärung der Hauseinführung durch Baufirma und ggf. Planungsbüro

Die Abklärung, wo der Hausanschluss in Ihr Gebäude geführt wird, erfolgt kurz vor der Bauausführung. Hierzu kommt die ausführende Baufirma kurz vor dem Ausbau Ihrer Straße auf Sie zu.



5

Bau des Leerrohrs für den Hausanschluss

Das Leerrohr für den Anschluss wird wie mit Ihnen besprochen in Ihr Gebäude gelegt. Dies geschieht bei Ihnen und allen anderen Gebäuden im Ausbaubereich.



6

Glasfaserkabel und Montage des Netzabschlusses

Nach Abschluss des gesamten Tiefbaus werden in das Leerrohrnetz Glasfaserkabel eingeblasen. Ein Monteur kommt zu Ihnen nach Hause und montiert den Glasfaserabschlusspunkt (HÜP, APL) in Ihrem Gebäude.




7


Übergabe des fertiggestellten Netzes an PÿUR


Nach Abschluss der Montagearbeiten wird das gesamte Netz in Ihrem Ausbaubereich an den Netzbetreiber übergeben. Sie erhalten rund um die Fertigstellung Vertragsangebote für Internet, Telefon und TV.


Der Glasfaserausbau im Landkreis Lörrach.


Ablauf für Vertragskunden nach Aktivierung des Netzes:

- **8** **ONT-Installation**

Nach erfolgter APL-Montage durch den Zweckverband und Aktivierung des Netzes durch den Betreiber PÿUR, wird mit Ihnen ein Termin zur ONT-Installation vereinbart.
- **9** **Rufnummernmitnahme (Portierung)**

Falls Sie die Portierung Ihrer bisherigen Rufnummer beantragt haben, wird die Rufnummernmitnahme nun durch Ihren neuen Anbieter beantragt.
- **10** **Zugangsdaten und Hardware**

Vor Vertragsstart erhalten Sie alle notwendigen Informationen von Ihrem neuen Anbieter. Sollten Sie Hardware bestellt haben, erhalten Sie diese ebenfalls vorab.
- **11** **Sie verbinden Ihre Geräte mit dem ONT**

Welche Geräte Sie zum Vertragsstart mit dem ONT verbinden müssen, erfahren Sie auf der Webseite www.pyur.com/loerrach (DOWNLOADS – Verkabelung & Technik). Wenn Sie Unterstützung bei der Hausverkabelung benötigen, helfen Ihnen die Partner vor Ort.
- **12** **Los geht's!**

Ihr Telefon- und Internetversorgung startet zum gewünschten Termin.

Der Glasfaserausbau im Landkreis Lörrach.



Wichtige Informationen zur Inhouse-Verkabelung.

Ziel des Zweckverbands Breitbandversorgung Landkreis Lörrach ist es, in partnerschaftlicher Zusammenarbeit und gemeinsam mit den Städten und Gemeinden eine leistungsstarke sowie zukunftsfähige Glasfaserinfrastruktur zu errichten. Eigentümerinnen und Eigentümer erhalten damit die Möglichkeit, ihre Gebäude mit einem Glasfaser-Hausanschluss an dieses hochleistungsfähige Glasfasernetz anzuschließen.

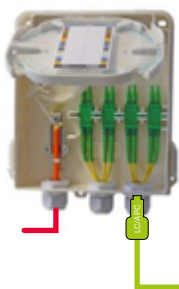
Das neue Glasfasernetz ist Eigentum der Städte und Gemeinden im Landkreis Lörrach. Es wird als offenes Netz konzipiert, damit die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Unternehmen und Gewerbetreibenden der angeschlossenen Gebäude zwischen verschiedenen Anbietern diejenigen auswählen können, der am besten zu ihnen und ihren Bedürfnissen passt. Partnerin und Betreiberin des neuen Netzes ist die pepcom GmbH, ein Unternehmen der Tele Columbus Gruppe, die seit 2017 unter dem Markennamen PÿUR auftritt.

Damit die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Unternehmen und Gewerbetreibenden der Gebäude von der modernen Infrastruktur und den damit einhergehenden Möglichkeiten profitieren können, ist neben dem vom Landkreis errichteten Glasfaser-Hausanschluss auch eine fachgerechte Inhouse-Verkabelung notwendig. Nur damit sind die gebuchten Produkte und Internetgeschwindigkeiten auch verfügbar. Diese hausinterne Verkabelung liegt im Verantwortungsbereich der Eigentümerinnen und Eigentümer der Gebäude.

Für den Empfang der Internet- und Telefonieprodukte benötigen die Vertragspartnerinnen und Vertragspartner einen Medienkonverter (ONT). Er übersetzt das optische Signal, das über die Glasfaser geleitet wird, in ein elektrisches und sorgt dafür, dass es von einem Router verarbeitet werden kann. Der Medienkonverter (ONT) wird beim Vertragsabschluss und für die Vertragsdauer kostenlos von PÿUR zur Verfügung gestellt.

Der Anschluss der Hardware auf einen Blick.

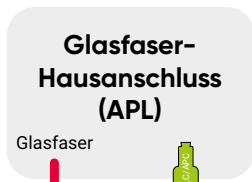
Landkreis
Hausübergabepunkt (APL)



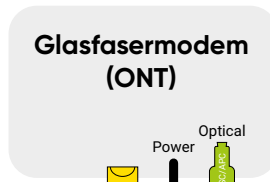
PÿUR
Medienkonverter (ONT)



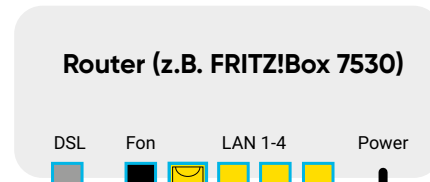
VertragsinhaberIn
Router



LWL Glasfaserkabel (Single mode)



Netzwerkabel (Cat. 7)



Für die Montage des Medienconverters wird ein 230V-Stromanschluss benötigt.

Legende

SC/APC & LC/APC & RJ45 = Steckertypen

APL = Abschlusspunkte Linientechnik

ONT = Optical Network Termination (Optischer Netzwerkabschluss)

— LWL = Lichtwellenleiter = Glasfaserkabel

— Cat. 7 = Netzwerkabel

Ihre Inhouse-Verkabelung.

Schritt für Schritt zu Highspeed-Internet.

Gut zu wissen.

- Die Inhouse-Verkabelung liegt in der Verantwortung der EigentümerInnen
- Der Medienkonverter (ONT) benötigt einen Stromanschluss und wird im selben Raum wie der Hausübergabepunkt (APL) und dort im Umkreis von ca. 1 m gesetzt. Der APL benötigt keinen Stromanschluss
- Die vertraglichen Leistungen von PÿUR enden mit der Montage des Medienkonverters (ONT) beim Hausübergabepunkt (APL)
- Für den Anschluss der individuellen Endgeräte ist die Vertragsinhaberin oder der Vertragsinhaber zuständig

Soll der Medienkonverter in einem anderen Raum als der Hausübergabepunkt installiert werden?

In diesem Fall ist noch vor dem Installationstermin des Medienkonverters eine Verlegung eines Inhouse-Glasfaserkabels vom Hausübergabepunkt zum gewünschten Installationsort notwendig. Dabei unterstützt Sie unser Partner gerne.

Weitere Erläuterungen zu Ihren Möglichkeiten und viele andere hilfreiche Informationen finden Sie auf pyur.com/loerrach

Unser Partner für Ihre Inhouse-Verkabelung.

APM Kommunikations- und Sicherheitstechnik GmbH

Reblandcenter
Im Martelacker 8
79588 Efringen-Kirchen
Tel. 07628 71 63 970
E-Mail: pyur@apm-systems.de

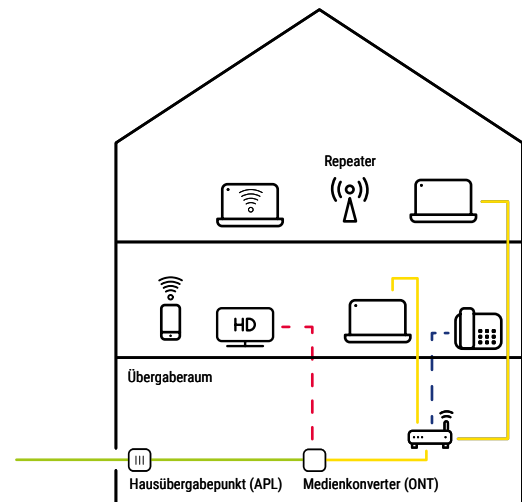
Büro-Öffnungszeiten

Di bis Do 14 – 17 Uhr

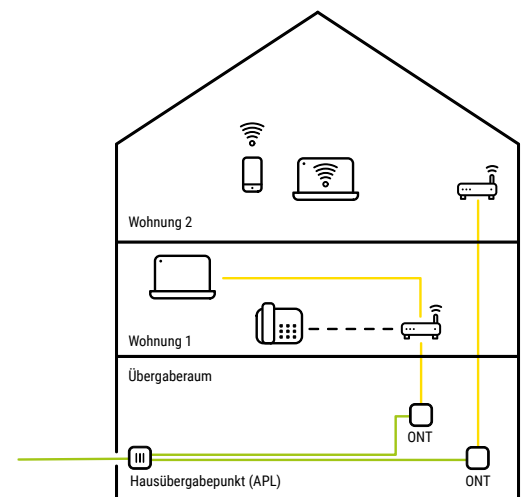
PÿUR

Internet • TV • Telefon

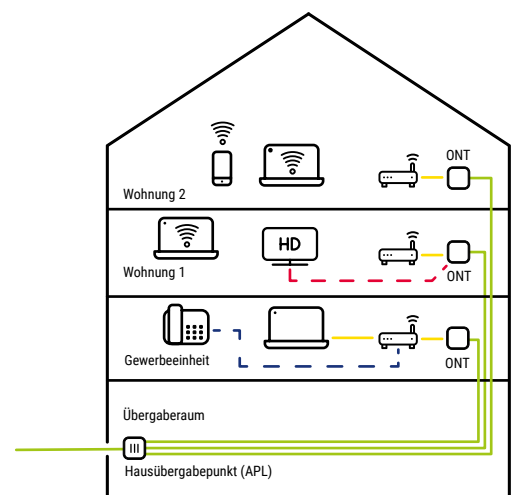
Einfamilienhaus



Zweifamilienhaus



Mehrparteienhaus



Legende

- Glasfaser
- Antennenkabel
- Telefonkabel
- Netzwerkkabel